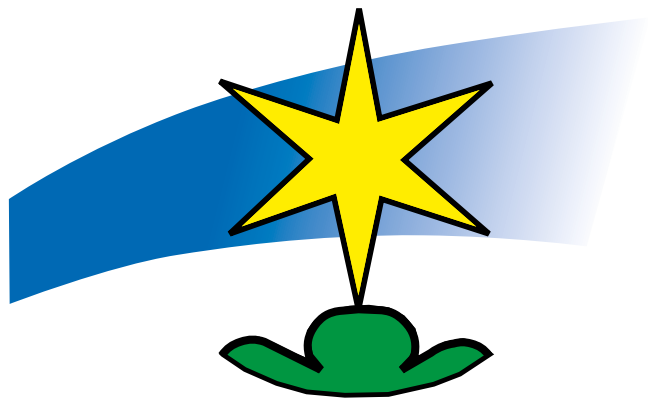


Neuenegger Zeitung



GZA Nr. 3 | August 2023

Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinde Neuenegg

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Gemeinderat	1
Aus der Gemeindeverwaltung	5
Aus der Bauverwaltung	7
Aus den Kommissionen	11
Aus den Schulen	13
Aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit	14
Aus den Parteien	15
Aus den Vereinen	19
Aus der Kirche	24
Veranstaltungskalender	26
Gratulationen	27

Herausgeber:

Gemeinderat Neuenegg

Nächste Ausgabe:

Mittwoch, 6. Dezember 2023

Redaktionsschluss:

Montag, 13. November 2023

Der Redaktionsschluss ist verbindlich. Später eintreffende Texte werden nicht mehr berücksichtigt.

Beiträge sind zu richten an:

Gemeindeverwaltung
3176 Neuenegg

per e-Mail an:

regine.roth@neuenegg.ch

(Bitte die Beiträge im Programm «Word» und in der Schrift «Arial 12» verfassen und keine Formatvorlagen verwenden)

Amtliche Beiträge max. 2 Seiten A4 / nicht amtliche Beiträge max. 1 Seite A4

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat

bewilligt...

- für die Durchführung einer Retraite in der Schulkommission einen Nachkredit in der Höhe von CHF 14'000.—.
- für die Sanierung der Fassade des Friedhofgebäudes, Forststrasse 14, 3176 Neuenegg, einen Nachkredit in der Höhe von CHF 20'096.50 und vergibt die Arbeiten an die Staub + Hostettler AG, Neuenegg, respektive an die Kuster Gärten AG, Mühleberg.

genehmigt...

- für die geplante Belagssanierung entlang der Talstrasse einen Kredit in der Höhe von CHF 190'670.85 und vergibt die Arbeiten an die Hans Weibel AG, Bern.
- den Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Einwohnergemeinde Neuenegg und der Stockwerkeigentümergeinschaft Gartenstrasse 8 vom 5. April 2023, in Sachen Duldung eines Hydranten.
- den Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Einwohnergemeinde Neuenegg

und Ruth Schär-Zimmermann vom 5. April 2023, in Sachen Duldung eines Hydranten.

- den Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Einwohnergemeinde Neuenegg, der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Wohnbaugenossenschaft Neuhaus vom 5. April 2023, in Sachen Duldung von zwei Hydranten.
- das neue Konzept «Raumschliff».
- die Jahresrechnung 2022 der Stiftung für Betagte, mit einem Jahresverlust von CHF 18'822.30 und einem Stiftungsvermögen per 31. Dezember 2022 von CHF 318'339.03.
- für die Erarbeitung eines «Heizungs-sanierungskonzepts Ölheizungen» einen Nachkredit in der Höhe von CHF 9'700.— und vergibt die Arbeiten an die ee3 GmbH.
- für die Zustandsuntersuchungen der privaten Abwasseranlagen in der Grundwasserschutzzone einen Nachkredit in der Höhe von CHF 39'849.— und vergibt die Arbeiten an die CSD Ingenieure Bern.

- für die Analyse und die Optimierung unserer Abfallentsorgung einen Nachkredit in der Höhe von CHF 16'600.— inkl. MWST und vergibt die Arbeiten an die Kommunal Partner AG.

- in Anwendung von Art. 62 des Organisationsreglements das Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 24. Mai 2023.

nimmt...

- die Demission von Reto Streit aus der Tiefbaukommission, unter bester Verdankung der geleisteten Arbeit, zur Kenntnis.

spricht...

- sich für die Inbetriebnahme eines zweiten Tagesschulstandorts in der ehemaligen Hauswartwohnung im Schulhaus Stucki, Thörishaus, aus.

stimmt...

- der Einführung eines dualen Ausbildungsangebots in der Tagesschule und der Kinder- und Jugendarbeit, vorerst befristet für zwei Jahre, zu und

heisst die dafür notwendigen Anpassungen der Ausbildungskonzepte der offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Tagesschule gut.

vergibt...

- die Baumeister- und Rohrlegerarbeiten bezüglich der Sanierung der Werkleitungen und der Strasse entlang der Stritenstrasse zum Preis von CHF289'286.85 an die Peter Batt AG, Gümligen, respektive zum Preis von CHF 123'381.25 an die L. Oppliger Söhne AG, Neuenegg.

verzichtet...

- vorderhand auf die Unterzeichnung des Zusammenarbeitsvertrags und

damit auf die Beteiligung an der Ausschreibung zum regionalen Veloverleihsystems.

wählt...

- Christian Häberli, per 1. August 2023 und bis zum Ablauf der laufenden Amtsdauer (31.12.2024), als Mitglied der Tiefbaukommission.
- Loris Steffen, mit sofortiger Wirkung und bis zum Ablauf der laufenden Amtsdauer (31.12.2024), als Mitglied der Finanz- und Liegenschaftskommission. Dies als Ersatz für Michael Beer, welcher seinerseits für Thomas Getzmann in den Gemeinderat nachgerückt ist.

Neuenegger Zeitung – Redaktionsschluss und Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe

Redaktionsschluss

Erscheinungsdatum

Montag, 13. November 2023

Mittwoch, 6. Dezember 2023

Der Gemeinderat wünscht eine schöne Sommerzeit





Einwohnergemeinde
Neuenegg



Herzliche Gratulation

Das Team der Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat gratulieren **Noah Scheuner** zur erfolgreich bestandenem Lehrabschlussprüfung (Abschlussnote 5.3) und wünschen dem frisch gebackenen Kaufmann für seine berufliche und private Zukunft alles Gute.

Ursula Stucki tritt in den Ruhestand



Nach 33 Jahren Tätigkeit im Dienste der Einwohnergemeinde Neuenegg war für Ursula Stucki Ende Juli 2023 die Zeit gekommen, an dem die Mühen des beruflichen Alltags beendet waren. Wir freuen uns mit ihr, dass sich die jahrelange und nicht immer einfache Arbeit für sie nunmehr – um mit dem Philosophen Voltaire zu sprechen – als Vater des Vergnügens erweist; des Vergnügens nämlich, frei und unabhängig zu sein, Zeit zu haben und ausruhen zu können.

Welche Probleme und Schwierigkeiten, aber auch Leistungen und Erfolge sich hinter den vergangenen 33 Jahren verbergen, kann vielleicht erahnen, wer die Berichterstattungen über die Gemeinden und deren Schulen aufmerksam verfolgt. So recht ermassen und werten kann es jedoch nur, wer jemals selbst in einer vergleichbaren Funktion tätig war.

Ursula Stucki hat in ihrer Eigenschaft als Hausdienstmitarbeiterin, viel und wert-

volle Arbeit geleistet, auch wenn dies von Aussen nicht immer wahrgenommen und honoriert wurde. Mit grossem Geschick, mit Liebe zur Schulanlage, mit Können, Umsicht und Weitsicht hat sie zusammen mit ihrem Ehemann, Adrian Stucki, die Schulanlage in Schuss gehalten und hat so gewährleistet, dass sie zu jeder Zeit sicher für den Unterricht zur Verfügung stand. Wenn man einen Wunsch äusserte, der gar nicht eilig war, konnte man trotzdem sicher sein, dass er kurze Zeit später bereits realisiert wurde.

Es ist uns deshalb heute ein grosses Anliegen, Ursula Stucki für ihre Treue, sowie für die tatkräftige Mitarbeit und ihren unermüdlichen Einsatz herzlich zu danken. Für den Ruhestand wünschen wir ihr alles Gute, Glück und Gesundheit sowie viele schöne Jahre im Kreise ihrer Familie.

*Gemeinderat und Personal
Gemeindeverwaltung Neuenegg*

Einladung zur feierlichen Zug Taufe in Neuenegg

Seien Sie dabei, wenn am 26. August 2023 ein bemerkenswertes Ereignis den Bahnhof in Neuenegg erfüllt: Die feierliche Taufe eines neuen MIKA-Triebzuges. Wir laden Sie herzlich ein, dieses Ereignis mit uns zu feiern.

Mit der Beteiligung der Musikgesellschaft Sternenberg und einer Festwirtschaft von der Pizzeria Mamma Mia beim Bahnhof, verspricht dies ein unvergesslicher Nachmittag zu werden. Ein Apéro wird von der Gemeinde offeriert.

Das Programm sieht wie folgt aus:

Datum: 26. August 2023

Ort: Bahnhof Neuenegg

Uhrzeit: 14.00 bis ca. 16.00 Uhr

Seien Sie dabei, wenn die Musikgesellschaft Sternenberg um 14.00 Uhr den Auftakt gibt. Im Anschluss folgt die Einfahrt des Tauf-MIKA-Zugs, gefolgt von kurzen Ansprachen, der feierlichen Ent-

hüllung des Neuenegger Wappens und einer weiteren musikalischen Begleitung durch die Musikgesellschaft Sternenberg. Den krönenden Abschluss bildet dann die Abfahrt der frisch getauften MIKA-Komposition.

Wir freuen uns, Sie an diesem besonderen Ereignis willkommen zu heissen. Lassen Sie uns gemeinsam den Einzug des neuen MIKA-Triebzuges gebührend feiern.

Gemeinderat Neuenegg



Sinnvolles tun – Dankbarkeit erfahren

Werden Sie Freiwillige/-r beim
Roten Kreuz Kanton Bern.

→ 031 384 02 00

→ srk-bern.ch/freiwillige

Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz
Canton de Berne Kanton Bern



Aus der Gemeindeverwaltung

Reform AHV 21 tritt am 01.01.2024 in Kraft



Allgemeines

An der Volksabstimmung vom 25. September 2022 wurde die Stabilisierung der AHV (AHV21) angenommen. Die Änderungen werden ab dem Jahr 2024 schrittweise umgesetzt. Für die heutige Rentnerinnen und Rentner ändert sich also nichts.

Mit der Reform wird das Rentenalter der Frauen von 64 auf 65 Jahre erhöht. Die Rente kann ab dem Jahr 2024 neu flexibel, zwischen 63 und 70 Jahren, bezogen werden. Ebenfalls können durch die Weiterarbeit nach dem 65. Altersjahr die Rente verbessert oder Beitragslücken geschlossen werden. Mit der Erhöhung der Mehrwertsteuer erhält die AHV ausserdem zusätzliche Einnahmen.

Wie wird das Frauenrentenalter erhöht?

Der Begriff «Rentenalter» wird ersetzt mit dem Begriff «Referenzalter». Das Referenzalter der Frauen wird schrittweise um jeweils drei Monate pro Jahr erhöht. Die Erhöhung beginnt ein Jahr nach Inkrafttreten der Reform. Wenn die Reform, wie aktuell geplant, im Jahr 2024 in Kraft gesetzt werden kann, bedeutet dies, dass die Frauen mit Jahrgang 1960, die im Jahr 2024 64-jährig werden, nicht von der Erhöhung des Referenzalters betroffen sind. Anschliessend steigt das Referenzalter der Frauen wie folgt:

Im Jahr:	Referenzalter der Frauen:	Betrifft die Frauen mit Jahrgang:
2024	64 Jahre (keine Erhöhung)	1960
2025	64 Jahre + 3 Monate	1961
2026	64 Jahre + 6 Monate	1962
2027	64 Jahre + 9 Monate	1963
2028	65 Jahre	1964

Ab 2028 gilt dann für Frauen und Männer ein einheitliches Referenzalter von 65 Jahren. Dies gilt ebenfalls für das Referenzalter in der beruflichen Vorsorge.

Was sind die Ausgleichsmassnahmen für die Frauen der Übergangsgeneration?

Um die Erhöhung des Referenzalters für Frauen der Übergangsgeneration abzufedern, sind zwei Ausgleichsmassnahmen vorgesehen:

1. Für Frauen, die ihre Altersrente ab Referenzalter beziehen: Ein lebenslanger Zuschlag auf der AHV-Rente, oder
2. Für Frauen, die ihre Altersrente vorbezugen: Tiefere Kürzungssätze.

Die Übergangsgeneration umfasst 9 Jahrgänge (1961 bis 1969) und betrifft Frauen, die bei Inkrafttreten der Reform 55 Jahre oder älter sind.

Flexibler Rentenbezug in der AHV

- Möglichkeit für Frauen und Männer, die Altersrente zwischen 63 und 70 Jahren zu beziehen; für Frauen der Übergangsgeneration bereits ab 62 Jahren.
- Einführung des Teilrentenvorbezugs und des Teilrentenaufschubs.

- Kürzungen bei Vorbezug und Zuschläge bei Aufschub an die durchschnittliche Lebenserwartung angepasst und entsprechend gesenkt. Tiefere Kürzungen für tiefe durchschnittliche Jahreseinkommen (\leq CHF 57'360.–). Inkrafttreten dieses Punktes frühestens im Jahr 2027. Der Bundesrat legt die neuen Sätze kurz vor deren Einführung fest.

Individuelle Abfrage von Rentenzuschlag und Kürzungssätzen

Die Höhe einer AHV-Rente hängt von sehr vielen individuellen Faktoren ab, zur Hauptsache von der Beitragsdauer (Die Beitragsdauer ist zusammen mit dem massgebenden durchschnittlichen Jahreseinkommen das entscheidende Element für die Berechnung der Altersrente. Die Beitragsdauer ist vollständig, wenn eine Person gleich viele Beitragsjahre aufweist wie ihr Jahrgang. In diesem Fall besteht ein Anspruch auf eine Vollrente. Bei den Altersrenten beträgt die volle Beitragsdauer gegenwärtig 44 Jahre für Männer und 43 Jahre für Frauen. Wer eine Beitragslücke aufweist, hat lediglich Anspruch auf eine Teilrente. Bei den Altersrenten führt jedes fehlende Beitragsjahr zu einer Kürzung der Rente um 2.27%) und vom durchschnittlichen Einkommen, das in diesen Jahren erzielt wurde. Hinzu kommen allenfalls Gutschriften für Erziehung von Kindern und Betreuung von Angehörigen. Bei Ehepaaren gilt die Beitragsdauer (Die Beitragsdauer ist zusammen mit dem massgebenden durchschnittlichen Jahreseinkommen das entschei-

dende Element für die Berechnung der Altersrente. Die Beitragsdauer ist vollständig, wenn eine Person gleich viele Beitragsjahre aufweist wie ihr Jahrgang. In diesem Fall besteht ein Anspruch auf eine Vollrente. Bei den Altersrenten beträgt die volle Beitragsdauer gegenwärtig 44 Jahre für Männer und 43 Jahre für Frauen. Wer eine Beitragslücke aufweist, hat lediglich Anspruch auf eine Teilrente. Bei den Altersrenten führt jedes fehlende Beitragsjahr zu einer Kürzung der Rente um 2.27% des erwerbstätigen Mannes in der Regel auch für die Frau, wenn sie während der Ehe keine Beiträge bezahlt hat – und selbstverständlich auch umgekehrt. Zudem wird die AHV-Rente regelmässige an die Entwicklung der Löhne und der Konsumentenpreise angepasst.

Anreize zur Weiterführung der Erwerbstätigkeit nach 65

– Möglicher Verzicht auf Freibetrag (CHF 1'400– p./Monat) für Erwerbstätige im Rentenalter;

- Berücksichtigung der nach dem Referenzalter (65 Jahre) bezahlten AHV-Beiträge. Die Höhe
 - ☞ mögliche Schliessung von Beitragslücken
 - ☞ Verbesserung der AHV-Rente (bis zur maximalen Rente)

Verkürzung der Karenzfrist für den Anspruch auf Hilflosenentschädigung der AHV

Die Karenzfrist für den Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der AHV wird von einem Jahr auf sechs Monate verkürzt.

Zusatzfinanzierung durch die Mehrwertsteuer (Bundesbeschluss)

- Erhöhung der MWST um 0.4% für die AHV

	Proportionale Erhöhung	MWST mit AHV21
Normalsatz	0.4%	8.1%
Reduzierter Satz	0.1%	2.6%
Sondersatz für Beherbergung	0.1%	3.8%

Die Zusatzfinanzierung ist in einem separaten Bundesbeschluss geregelt, der die Verfassung ändert, weshalb das Volk obligatorisch darüber abstimmen muss. Allerdings ist der Bundesbeschluss mit den im AHVG vorgesehenen Massnahmen verknüpft, gegen die ein Referendum zustande gekommen ist. Der Bundesbeschluss kann somit nur dann umgesetzt werden, wenn das Volk auch die Gesetzesänderung annimmt.

Auf der Internetseite www.bsv.admin.ch finden Sie weitere Information zur «AHV21».

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte.

Auskünfte und Merkblätter bei

AHV-Zweigstelle
 3176 Neuenegg
 Tel. 031 744 01 02
ahv-zweigstelle@neuenegg.ch

Lokalbüro* – Rat und Tat im Alltag – in Neuenegg offiziell eröffnet

Ein innovativer Ort, eine Art Generationenhaus, in dem Menschen füreinander da sind. Ein gemeinsamer Ort, wo Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine, Gewerbe und die Gemeinde aufeinandertreffen und Informationen austauschen. Das Lokalbüro soll das Dorfleben in Neuenegg bereichern und das Gemeinschaftsgefühl stärken.

«Bevor es GPS oder sogar Kompass gab, war die Navigation nach den Sternen die wichtigste Art, sich zu orientieren.», mit diesen Worten eröffnete Projektinitiator Daniel Grossrieder gemeinsam mit Gemeindepräsidentin Marlise Gerteis-Schwarz am 7. Juli 2023 offiziell den neuen Begegnungsort am Dorfplatz in Neuenegg.

Das Logo des Lokalbüros wurde auch mit einem Stern ergänzt. «Menschen nutzen seit jeher die Sterne, um Standort und Richtung zu bestimmen.», ergänzt Grossrieder. Die Welt wird immer komplexer und digitaler. Da kann man sich schon mal verirren in diesem Dschungel und es hilft, wenn es geduldige Menschen gibt, welche Unterstützung bieten und helfen, den richtigen Weg zu finden.

Anlässe im Lokalbüro, Dorfplatz 2 in Neuenegg

Die Anlässe dauern ungefähr 1½ Stunden inklusive Kaffee & Gipfeli/Kuchen

- 09.08.2023 – 15.00 Uhr – Bancomat leicht erklärt
- 13.09.2023 – 09.00 Uhr – Kennen Sie Neuenegg?
- 11.10.2023 – 15.00 Uhr – Digitalisierung Verwaltung – Bürgerinnen und Bürger
- 08.11.2023 – 09.00 Uhr – Übersicht Zahlungsmittel
- 13.12.2023 – 15.00 Uhr – Vorsicht Betrugsmaschen!

Anmeldung über www.lokalbuero.ch oder telefonisch unter 031 919 12 12.

Interesse im Lokalbüro mitzuwirken? Wir freuen uns auf Ihre Mitteilung an info@lokalbuero.ch.

Im neuen Lokalbüro in Neueneegg werden freiwillige Ratgebende zuhören, unterstützen und unkompliziert helfen. Hilfe zur Selbsthilfe wird grossgeschrieben. Es werden jedoch keine bestehenden Institutionen konkurrenziert oder etwas angeboten, mit dem jemand sein Geld verdient. Das neue Angebot ist eine Ergänzung. Die Arbeitsstunden der Freiwilligen werden in einen Fonds einbezahlt und das generierte Geld wird für Projekte in der Gemeinde und Region eingesetzt. Dies ist gelebte Solidarität.

Am Standort beim Dorfplatz in Neueneegg können zudem Sitzungszimmer und Co-working-Plätze genutzt werden. Ebenfalls werden regelmässig Anlässe organisiert zu nützlichen Alltagsthemen.



v.l.n.r.: Patrick Landolfo, VR-Präsident Raiffeisenbank Sensetal; Marlise Gerteis-Schwarz, Gemeindepräsidentin Neueneegg; Daniel Grossrieder, Vorsitzender der Bankleitung Raiffeisenbank Sensetal

Aus der Bauverwaltung

Holzschlag für Ihre Sicherheit

Viele Eschen vom Eschentriebsterben betroffen

Der Wald bei Neueneegg entlang der Sense ist ein ehemaliger Auenwald. Der Wald besteht zu grossen Teilen aus Eschen, die eine typische Auenwald-Baumart ist. Die meisten Eschen in diesem Waldstück sind von der sogenannten Eschenwelke befallen. Es handelt sich dabei um eine Baumkrankheit, die durch einen aus Ostasien stammenden Pilz verursacht wird. Triebe oder Wurzeln von befallenen Bäumen sterben ab und schliesslich der ganze Baum.

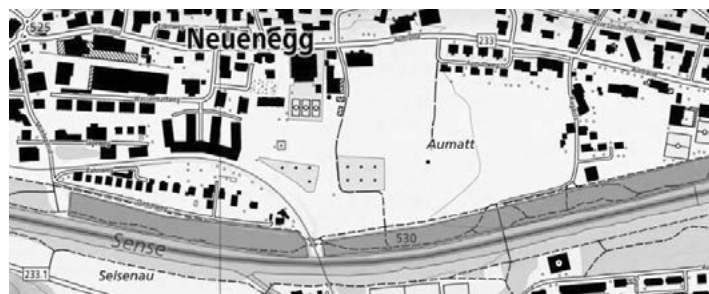
Sicherheitsholzschlag: Räumung von Eschen auf grosser Fläche

Die befallenen Eschen bei Neueneegg stellen ein grosses Sicherheitsrisiko für Erholungssuchende und die Kantonsstrasse

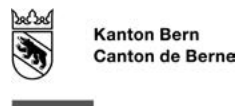
dar. Der jetzige Bestand ist im Kollektivverband stabil. Die Mehrheit der Bäume

ist jedoch vom Pilz befallen und muss gefällt werden, was zu einer Schwächung

der kollektiven Stabilität führt. Es müssen deshalb auch einzelne, noch gesunde Eschen gefällt werden. Wo keine Ge-



Antworten zu häufigen Fragen bei Holzschlägen im Staatswald finden Sie auf unserer Webseite.



fährdung für Erholungssuchende besteht und die Stabilität gewährleistet ist, bleiben einzelne Eschen stehen.



Weitere Informationen zum Eschentriebsterben und der Vorgehensweise bei der Anzeichnung

Die Planung und Umsetzung der Arbeiten erfolgen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neuenegg.

Bedeutung der Zeichen an den Bäumen

Bei den Zeichen an den Bäumen handelt es sich um Markierungen im Hinblick auf

den Holzschlag. Die Art und Weise der Anzeichnung wird nicht durch alle Förster/innen gleich ausgeführt. Im Staatswald werden die Zeichen und Farben wie folgt verwendet:

- Blauer Kreis: Zukunftsbaum, der im Bestand für die Produktion von Wertholz verbleibt.
- Blaues Dreieck, ausgefüllt: lebender Baum, sogenannter Habitatbaum, der zugunsten der Ökologie stehen bleibt (Fledermaushöhlen, Vogelnester, etc.)
- Blaues Dreieck, nicht ausgefüllt: Stehender abgestorbener Baum, der aus ökologischen Gründen stehen gelassen

wird.

- Schrägstrich, leuchtend gelb: Bäume, die zur Förderung von Zukunfts-Bäumen gefällt werden.
- Parallele horizontale Linien, rot: Rand der Rückegassen (Forstmaschinen fahren nur auf den Rückegassen).
- «R», rot: Eingang der Rückegasse
- «E», rot: Ende der Rückegasse
- «LP» mit Pfeil, rot: Holzlagerplatz

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Moreno Müller, Förster SFB, 079 222 45 78

Holzschlag Thörishaus-Au



Kanton Bern
Canton de Berne



SFB
Staatsforstbetrieb
Kanton Bern

EFD
Einschneide Forst
dienstleistungen des
Kanton de Berne

Im Wald bei Thörishaus entlang der Sense ist auf einer Fläche von rund neun Hektaren ein Holzschlag angezeichnet. Mit dem Holzschlag werden zwei Massnahmen kombiniert:

Massnahme 1: Baustoff Holz fördern

Auf rund acht Hektaren wird der Wald durchforstet. Dabei werden sogenannte Zukunftsbaume (mit blauem Kreis markiert) gefördert, indem sie Platz erhalten: Pro Zukunftsbaum werden andere Bäume, sogenannte Konkurrenten, geerntet, damit die Krone des Zukunftsbaumes sich optimal entwickeln kann.

Ein Teil des geernteten Holzes wird vor Ort für die Renaturierung benötigt. Übriges Holz wird in der Schweiz weiterverarbeitet. Holz ist ein nachhaltiger Baustoff, der Kohlenstoff bindet und dadurch klimafreundlich ist.

Massnahme 2: Der Wald weicht der Sense

Im Auftrag der Gemeinden Neuenegg und Flamatt und im Rahmen des Projekts

«Flussaufweitung Sense Oberflamatt» werden entlang der Sense alle Bäume gefällt und das Ufer abgeflacht. So kann ein struktureicher Übergang vom Fluss zum Wald entstehen und die Sense wieder wie früher fliessen.

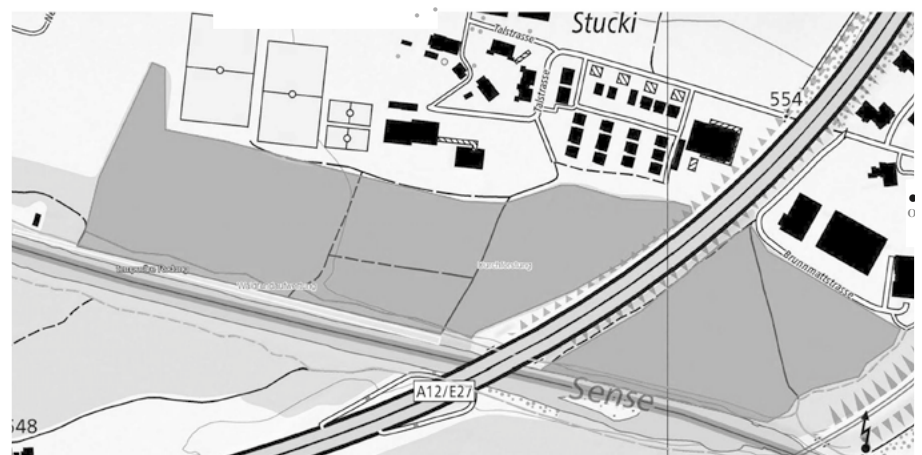
Als zusätzliche ökologische Aufwertung wird entlang der Sense eine Waldrandaufwertung durchgeführt: Der Wald wird hier stufiger, es werden Buchten angelegt und Strukturen wie Asthaufen geschaffen. Davon profitieren langsam wachsende, lichtbedürftige Dornensträucher

sowie diverse Vogel- und Insektenarten.

Die Holzerntearbeiten für das Projekt werden bis Ende September abgeschlossen sein. Danach beginnen die Bauarbeiten.

Bedeutung der Zeichen an den Bäumen

Bei den Zeichen an den Bäumen handelt es sich um Markierungen im Hinblick auf den Holzschlag. Die Art und Weise der Anzeichnung wird nicht durch alle Förster/innen gleich ausgeführt.



Speziell bezeichnet sind in diesem Holzschlag die Bäume, die für die Waldrandaufwertung gefällt werden. Und zwar mit einem leuchtend roten Schrägstrich.

Wie die übrigen Zeichen und Farben im Staatswald verwendet werden sowie Ant-

worten zu häufigen Fragen bei Holzschlägen im Staatswald finden Sie auf unserer Webseite.



www.be.ch/sfb

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Moreno Müller, Förster SFB, 079 222 45 78

Mithilfe zur Bekämpfung von invasiven artfremden Pflanzen (Neophyten)

Der Bewuchs von Feld-, Wald- und Gartenflächen wie auch die starke Verbreitung entlang der Sense mit Neophyten hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Während dem der Werkhof seit einigen Jahren im Rahmen seiner Möglichkeiten die Bekämpfung von Neophyten durchführt, sind wir bei der Bekämpfung auch auf **Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger** angewiesen. **Nur gemeinsam** können wir die Weiterverbreitung eindämmen und die Bestände dezimieren.

Wie können Sie in Ihrer Umgebung mithelfen

Bekämpfungsmöglichkeiten nach Wirksamkeit:

- Pflanzen mitsamt dem Wurzelwerk ausgraben (mit Stechgabel lockern und ausziehen).
- Blütenstände entfernen damit keine Samen gebildet werden können.
- Bewachsene Flächen **regelmässig** tief mähen damit sich kein Blattwerk bilden kann.
- Invasive Sträucher wie Essigbaum, Kirschlorbeer, Sommerflieder, Götterbaum, Akazien fällen und frische Schnittstellen mit einem Arborizid ein-

streichen (Einsatz nur falls ausgraben nicht möglich).

Entsorgen von Pflanzen und Pflanzenteilen:

- Pflanzenteile ohne Wurzeln, Blüten oder Samen können kompostiert werden. → Im Zweifelsfall jedoch mit der Kehrichtabfuhr entsorgen.
- Pflanzenteile mit Wurzeln oder Blüten in Kehrichtsäcke abfüllen. Besondere Vorsicht ist bei Pflanzen mit reifen Samenständen geboten (Windverfrachtung).
- Erdaushub von Befallsflächen **nicht** an anderen Stellen verwenden oder verteilen.
- Kehrichtsäcke **mit ausschliesslich** Neophyten können gut verschlossen an Ihrer Sammelstelle, zusammen mit dem Hauskehricht bereitgestellt werden. **Kostenlose Neophytenmarken sind ab 14. August 2023 bei der Gemeindeverwaltung Neuenegg, Dorfplatz 1 erhältlich.**

Das Konzept der Gemeinde Neuenegg sieht vor, dem Problem sowohl von Seiten Werkhof und Verwaltung wie auch unter Mithilfe der Bevölkerung zu begegnen.

Zusammen mit der Bevölkerung soll ein einfacher Kataster der befallenen Flächen entstehen, welcher einen Überblick über das Ausmass zulässt. Notwendige Massnahmen und die dafür benötigten personellen und finanziellen Ressourcen können somit abgeschätzt werden.

Bereits heute kann jedoch gesagt werden, dass die Ressourcen des Werkhofes nicht ausreichen und durch Mithilfe aus der Bevölkerung, Schulen oder externen Firmen ergänzt werden müssen.

So können Sie uns weiterhelfen

Melden Sie sich, wenn Sie bereit wären bei der Bekämpfung von Neophyten in der Gemeinde mitzuhelfen, matthias.brand@neuenegg.ch, 031 744 01 13.

- Senden Sie uns Bilder von Befallsflächen und Pflanzen (Bild der Befallsfläche, der Umgebung zur Standortbestimmung, Nahaufnahmen der Blüten, Blätter, Stock am Boden)
- Angabe des Standortes möglichst genau
- Angabe der ungefähren Fläche (Länge x Breite)

Bauverwaltung Neuenegg

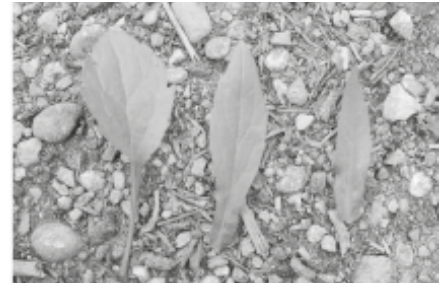
Invasive Neophyten: (weitere Informationen unter www.neophyten-schweiz.ch)



Kanadische Goldrute



Sommerflieder



Einjähriges Berufskraut



Drüsiges Springkraut



Japanischer Staudenknöterich



Aus den Kommissionen

Zustandserfassung öffentliche Abwasseranlagen, 4. Etappe 2023

Im Jahr 2019 hat die Gemeindeversammlung den Rahmenkredit für das Projekt Zustandsuntersuchung öffentliche Abwasseranlagen genehmigt. Es werden nun im ganzen Gemeindegebiet die öffentlichen Abwasseranlagen auf ihren Zustand hin untersucht. Diese Arbeiten sind notwendig, um unser Grundwasser, eines der wertvollsten Güter, vor Verunreinigungen zu schützen. Aufgrund der Grösse unseres Gemeindegebietes, wurden die öffentlichen Abwasseranlagen in fünf Teilgebiete ausgetrennt. Die 1. Etappe fand im Perimeter Bramberg, Süri und Bärfischenhaus statt. Die 2. Etappe 2021 umfasste den westlichen Teil des Zentrums in Neuenegg zusammen mit dem Landstuhl und Landgarbe. Die 3. Etappe 2022 umfasste den östlichen Teil von Neuenegg. Mit der 4. Etappe in diesem Sommer wird nun der Teil Striten-Stritenrain und der Dorfteil Thörishaus bearbeitet.

Die betroffenen Gebiete können dem Übersichtsplan, welcher auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet ist entnommen werden.

Untersucht werden alle öffentlichen Schmutz- / Misch- und Saubewasserleitungen mit den dazugehörigen Schachtbauwerken.

Das Ziel der Untersuchungen ist es, allfällige Mängel und Schäden, welche eine Verschmutzung des Grundwassers zur Folge haben könnten, festzustellen, zu dokumentieren und in einem Unterhalts- und Sanierungsplan aufzunehmen. Ein zusätzlicher Nutzen der Aufnahmen ist die Vervollständigung und Aktualisierung des Werkleitungskatasters.

Beteiligte

– Auftraggeber: Einwohnergemeinde Neuenegg, Dorfplatz 1, 3176 Neuen-

egg, Leiter Tiefbau Matthias Brand, 031 744 01 13, matthias.brand@neuenegg.ch

- Projektleitung: Ryser Ingenieure AG, Patrick Hofmann, Engestrasse 9, Postfach, 3001 Bern, 031 560 03 25, patrick.hofmann@rysering.ch
- Vermessungs- und Geometerarbeiten: bbb Geomatik AG, Thomas Knuchel, Worbstrasse 164, 3073 Gümligen, 031 950 95 54, thomas.knuchel@geozen.ch
- Ausführende Kanalfirma: Bolliger & Co. AG, Grenchen, Barbara Bolliger, 032 644 30 70, barbara.bolliger@bolliger-co.ch

Wie wird vorgegangen und was bedeuten die Arbeiten für Sie

Für die Kanalfernsehaufnahmen müssen sämtliche, öffentlichen Schachtbauwerke freigelegt werden. Schächte von öffentlichen Sammelleitungen, welche sich auf privatem Grund befinden, müssen durch die Grundeigentümer zugänglich gemacht werden (entfernen von Blumentöpfen, Regenfässer, Kiesabdeckungen etc.)

Für die Kanalfernsehaufnahmen werden sämtliche Leitungen gespült und von Schmutz befreit, um mit der Kamera möglichst gute Aufnahmen des effektiven Rohrzustandes zu ermöglichen. Für diese Arbeiten ist es teilweise unumgänglich, dass Mitarbeiter der Kanalunternehmung ihren Garten oder ihr Land betreten müssen. Vor dem Betreten der jeweiligen Gärten wird versucht mittels klingeln an der Haustüre mit ihnen in Kontakt zu treten.

Nicht auffindbare Schächte oder Schächte welche im Leitungskataster noch gar nicht enthalten sind, werden mittels GPS Koordinaten gekennzeichnet, geortet und zu einem späteren Zeitpunkt freigelegt und aufgenommen.

Sollen betroffene Gärten oder Landwirtschaftspartellen infolge von bestehenden Kulturen nicht betreten werden, bitten wir Sie um eine entsprechende Rückmeldung. Selbstverständlich werden die notwendigen Arbeiten mit grösster Sorgfalt vorgenommen.

Der Übersichtsplan, weist alle Gebiete, welche bearbeitet werden, aus. Befinden sich auf Ihrem Grundstück/Parzelle keine gemeindeeigenen Abwasseranlagen oder liegt Ihr Grundstück ausserhalb des auf dem Plan ausgeschiedenen Perimeter, können Sie dieses Schreiben als reine Information betrachten.

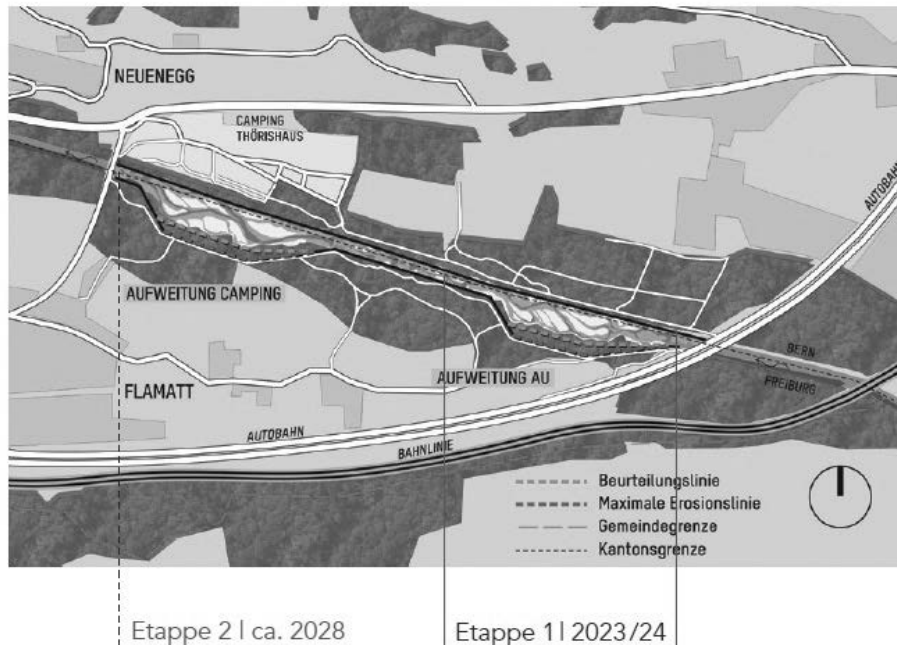
Wann werden die Arbeiten durchgeführt

Die Kanalfernsehaufnahmen werden ab 17. Juli 2023 beginnen. Wir gehen davon aus, dass die Untersuchungen total 4-5 Wochen in Anspruch nehmen werden. Da verschiedene Faktoren wie schlechte Leitungszustände, starke Verschmutzung oder Verkalkung sowie Regenwetter, eine Rolle für die Dauer der Ausführung spielen, sind auch temporäre Unterbrüche möglich. Wann genau die Aufnahmen auf Ihren Parzellen stattfinden, kann daher leider nicht vorausgesagt werden. Wir bitten Sie, Ihre Mieter oder allfällige Pächter entsprechend zu informieren und sofern es Ihnen möglich ist, die Schächte auf Ihrem Grundstück freizulegen oder zu markieren.

Falls Sie Fragen haben oder uns wichtige Informationen bezüglich der bevorstehenden Arbeiten bei Ihnen zukommen lassen möchten, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit und das Verständnis für die bevorstehenden Arbeiten.

Tiefbaukommission Neuenegg

Rodungs- und Bauarbeiten zur Flussaufweitung an der Sense in Oberflamatt



An der Sense unterhalb der Autobahnbrücke Thörishaus finden derzeit Rodungsarbeiten statt. Die Forstdienste der Kantone Bern und Freiburg bereiten das Terrain für die Flussaufweitung an der Sense in Oberflamatt vor. Der Fluss darf sich hier künftig mehr Raum nehmen. Die Strömung wird an das Freiburger Ufer gelenkt, so dass dieses im Laufe der Jahre erodiert und eine vielseitige, wertvolle Flusslandschaft entsteht.

Umgestaltungsabschnitt

2023/2024 wird der Abschnitt von der Autobahnbrücke bis zu Hornusserhütte Thörishaus ausgeführt.

Ab ca. 2028 folgen der Abschnitt «Mitte» unterhalb der Hornusserhütte, der praktisch unverändert bleibt, und der Abschnitt «Camping» bis zur «Steinigi Brugg».

Eigendynamische Aufweitung auf der Freiburger Seite

Auf der Freiburger Seite wird die an das linke Ufer geleitete Strömung der Sense im Laufe der Jahre das Flussbett aufweiten und selber das linke Ufer umgestalten. Auf

der Höhe der Hornusserhütte Thörishaus wird die Sense zum Schutz der flussabwärts geplanten freiburgischen Grundwasserfassung wieder zurück in ihr heutiges Flussbett geleitet.

Naturnah gestalteter Uferschutz auf der Berner Seite

Auf der Berner Seite sichert der neue, ökologisch gestaltete Uferschutz den Uferweg mit der ARA-Leitung. So entsteht ein naturnahes Flussufer mit vielfältigen Lebensräumen für Pflanzen und Tiere.

Dauer der Bauarbeiten

Bis September 2023: Rodungs- und Vorbereitungsarbeiten

Herbst 2023 bis Frühling 2024: Hauptarbeiten im Flussraum auf beiden Flussseiten

Anschliessend bis Sommer 2024: Fertigstellungsarbeiten

Baustellenerschliessung und Wanderwege

Die Rodungsarbeiten und baulichen Massnahmen erfordern zeitweise umfangrei-

che Materialtransporte. Auf der Berner Seite führt die Baustellenerschliessung über die Sense matt- und die Talstrasse. Dabei wird Rücksicht auf die Schulzeiten der Schule Stucki genommen. Auf der Freiburger Seite erreichen die Transporte die Baustellen via die Bern-, die Industrie- und die Herrenmattstrasse.

Aufgrund des Baustellenverkehrs werden die Wanderrouten zeitweise verlegt.

Ausblick

Ab ca. 2028 werden die anschliessenden Abschnitte «Mitte» und «Camping» (bis zur «Steinigi Brugg») realisiert. Unterhalb der geplanten freiburgischen Grundwasserfassung darf sich die Sense auf der Freiburger Seite wiederum verbreitern. Auf der Berner Seite werden die Ufersicherungen erneuert und ein Hochwasserschutzdamm zum Schutz des Campingplatzes erstellt. Der Erholungsraum im Bereich des Camping Thörishaus wird aufgewertet.

Gemeinden

Wünnewil-Flamatt und Neuenegg

Aus den Schulen



Ferienordnung

Primarstufen und Kindergärten Neueneegg und Thörishaus, Sekundarstufe I Neueneegg
Alle Schülerinnen und Schüler des Kindergartens und der 1.–9. Klasse

Sommer	2023	5 Wochen	08.07.23 – 13.08.23
Herbst	2023	3 Wochen	23.09.23 – 15.10.23
Winter	23/24	2 Wochen	23.12.23 – 07.01.24
Februar	2024	1 Woche	17.02.24 – 25.02.24
Frühling	2024	Primarstufen 3 W.	06.04.24 – 28.04.24
		Sekundarstufe I 2 W.	06.04.24 – 21.04.24
Sommer	2024	5 Wochen	06.07.24 – 11.08.24
Herbst	2024	3 Wochen	21.09.24 – 13.10.24
Winter	24/25	2 Wochen	21.12.24 – 05.01.25
Februar	2025	1 Woche	15.02.25 – 23.02.25
Frühling	2025	Primarstufen 3 W.	05.04.25 – 27.04.25
		Sekundarstufe I 2 W.	05.04.25 – 21.04.25
Sommer	2025	5 Wochen	05.07.25 – 10.08.25
Herbst	2025	3 Wochen	20.09.25 – 12.10.25
Winter	25/26	2 Wochen	20.12.25 – 04.01.26
Februar	2026	1 Woche	14.02.26 – 22.02.26
Frühling	2026	Primarstufen 3 W.	03.04.26 – 26.04.26
		Sekundarstufe I 2 W.	03.04.26 – 19.04.26
Sommer	2026	5 Wochen	04.07.26 – 09.08.26
Herbst	2026	3 Wochen	19.09.26 – 11.10.26
Winter	26/27	2 Wochen	24.12.26 – 10.01.27
Februar	2027	1 Woche	20.02.27 – 28.02.27
Frühling	2027	Primarstufen 3 W.	10.04.27 – 02.05.27
		Sekundarstufe I 2 W.	10.04.27 – 25.04.27
Sommer	2027	6 Wochen	03.07.27 – 15.08.27

Ferienbeginn: Die Daten enthalten den ersten und letzten Ferientag.

Schulschluss: Schulschluss ist jeweils am Vortag nach Stundenplan.

Ausnahmen: vor den Sommer- und Herbstferien ist am Freitagmittag Schulschluss.

Unterrichtsfrei sind: Der Gründonnerstagnachmittag, wenn er nicht in die Frühlingferien fällt. Der Freitag nach Auffahrt.

Ferien-Regel: Die Ferien richten sich generell nach den DIN-Wochen

- Sportwoche W 8
- Frühling W 15 / 16 Primarstufen zusätzlich W 17
- Sommer* W 28 / 29 / 30 / 31 / 32
- Herbst W 39 / 40 / 41
- Winter W 52 / 1 resp. W 53 / 1

Im Jahr, welches einem Jahr mit 53 Wochen folgt, dauern die Sommerferien sechs Wochen (Wochen 27 bis 32), z.B. im Schuljahr 2026/27.

Schulkommission Neueneegg gemäss Beschluss im März 2022

Aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Warum ist Öffentlichkeitsarbeit für die ROKJA wichtig?



Regionale offene
Kinder- und Jugendarbeit Sensetal

In der offenen Kinder- und Jugendarbeit spricht man oft von der Wichtigkeit der Beziehungsarbeit zwischen uns und unseren AdressatInnen. Genauso kann man auch Öffentlichkeitsarbeit als Beziehungsarbeit verstehen. Es geht dabei um die systematische Beziehungsarbeit der Jugendarbeit mit Presse, Institutionen, Politikern und Bürgern. Interessiert stellen wir uns den Fragen, haben ein offenes Ohr und informieren gerne über die spannende Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Indem wir in der Öffentlichkeit bekannter werden und Eltern



sowie Kinder- und Jugendliche von unseren Angeboten erfahren, erhöht sich die Chance, dass sie davon auch Gebrauch machen. Wir versuchen unsere Arbeit verständlich zu machen und das Inter-

esse dafür aufrecht zu erhalten. Für moderne Öffentlichkeitsarbeit ist der Einsatz von neuen Medien wie unsere Webseite www.rokja-sensetal.ch und die verschiedenen modernen Medienkanälen unerlässlich geworden. Die Öffentlichkeit erhält da einen kleinen Einblick in unseren regionalen Angeboten und wir repräsentieren uns dort in Text, Bild, Video und Ton. Auch den sozialen Netzwerken, wie Instagram und WhatsApp, sind in unserer Arbeit kaum mehr wegzudenken. Wir vertiefen hier unsere Beziehungen zu Kinder- und Jugendlichen, nutzen den Kanal für Werbung und sind auch mit den übrigen EinwohnerInnen in Kontakt.

Durch die Resonanz an öffentlichen Auftritten und in der Medienarbeit erfahren wir, wie lebendig die Gemeinden in unserer Region sind und wie hoch das Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit ist. Öffentlichkeitsarbeit soll unser positives Erscheinungsbild noch mehr festigen, durch die Präsenz in lokalen Medien oder vor Ort. Wir folgen an diesem Punkt dem bekannten Motto: Tue Gutes und sprich darüber!



Aus den Parteien

FDP
Die Liberalen
Neueneegg-Laupen

Die Mitte
Region Laupen

Mehr Leben im Dorfzentrum von Neueneegg: Wie könnte das aussehen?

Oft hört man, Neueneegg sei zu einem Schlafdorf oder Durchfahrtsdorf geworden. Einige Leute spüren das vielleicht sogar selber und stören sich daran. So auch wir! Um unserem Dorfzentrum wieder etwas mehr Leben einzuhauchen, haben wir, die Mitte und die FDP Neueneegg, die Köpfe zusammengestreckt und gemeinsam Ideen gesucht, wie das mit einfachen

Massnahmen möglich wäre. Es entstanden konstruktive Diskussionen, welche schliesslich zu einigen spannenden Ideen führten.

Diese möchten wir mit der Neueneegger Bevölkerung diskutieren: **Mittwoch, 16. August 2023, ab 16.00 Uhr im Lokalbüro Neueneegg** (Dorfplatz 2, ehemalige Filiale Raiffeisenbank).

Du hast an diesem Tag keine Zeit? Kein Problem! Unsere Ideen-Präsentation bleibt auch danach noch ein Weilchen vor Ort und kann sehr gerne von dir verbessert, kommentiert und ergänzt werden. Wir freuen uns auf einen regen Ideenaustausch für mehr Dorfleben in Neueneegg.

Die Mitte
Region Laupen

Nationalratswahlen 2023:

Wir empfehlen unsere Sektionsmitglieder zur Wahl

Anita Herren-Bauen

Pflegefachfrau HF, Bäuerin,
Grossrätin seit 2010, Vizepräsidentin Gemeinderat Mühleberg

Im Gesundheitswesen stehen sich der Fachkräftemangel und Ansprüche wie auch Kostendruck gegenüber. Durch mein Fachwissen leiste ich einen wichtigen Beitrag zu tragfähigen Lösungen in der Politik.



Marcel Peter

Elektroingenieur HTL mit Nachdiplom Unternehmensführung

Was ist mir wichtig:

- Die Politik und Verwaltung sollten den Bürgern dienen und nicht umgekehrt.
- Die Schweiz soll lebenswert bleiben, dazu braucht es eine gesunde Entwicklung.

Tätigkeiten der Mitte Ortsgruppe Neueneegg: komm vorbei

Tag	Datum	Tätigkeit	Ort
MI	23.08.2023	Sitzung Ortsgruppe Neueneegg	SenseAu, Thörishaus
SA	16.09.2023	Clean-Up-Day 2023; FDP/Mitte Neueneegg	Viehschauplatz
SO	22.10.2023	Nationalratswahlen 2023	
MI	15.11.2023	Sitzung Ortsgruppe Neueneegg	SenseAu, Thörishaus

Die Mitte, Ortsgruppe Neueneegg

Neue Behördenmitglieder der FDP

Mit dem Rücktritt von Gemeinderat Thomas Getzmann aus gesundheitlichen Gründen und dem geplanten Ausscheiden von Reto Streit als Mitglied der Tiefbaukommission, musste sich unsere Partei gleich mit zwei personellen Wechsels von Amtsträgern auseinandersetzen. Wer sind unsere neuen Behördenmitglieder, welche seit Juni im Amt sind?



Michael Beer,
Gemeinderat mit dem Ressort
Finanzen + Liegenschaften

Michael, wer bist Du?
Ich lebe seit 2015 mit meiner Familie in einem schönen alten Haus im Neugrundquartier. Beruflich verantworte ich – ursprünglich Mathematiker und promovierter Ökonom – unter anderem die langfristige Marktanalyse und die Energiepolitik der BKW. Zu meinen liebsten Hobbies gehört, nebst der Familie, das Singen und Musizieren.

Woher kam dein Interesse zur Politik und warum die FDP?
Die Freude an der Politik wurde mir von meiner Mutter in die Wiege gelegt. Sie engagierte sich während meiner Jugend in Ueberstorf in der FDP. Ich denke liberal und progressiv und fühle mich dadurch hier vor Ort in der FDP am besten aufgehoben.

Was möchtest Du in deinem neuen Amt für Neuenegg erreichen?
Ich möchte Neuenegg zu einer modern organisierten Gemeinde mit zeitgemässer Infrastruktur weiterentwickeln. Eine finanziell gesunde Gemeinde, in der sich möglichst viele einbringen, engagieren und frei entfalten können.



Loris Steffen,
Mitglied Finanz- und Liegenschaftskommission (Nachfolge von Michael Beer)

Loris, wer bist Du?
Seit ich denken kann, lebe ich in der Gemeinde Neuenegg. Ich wurde hier geboren und lebe seit jeher in Thörishaus. Aktuell studiere ich Rechtswissenschaften an der Uni Bern und arbeite nebenbei in einer Kanzlei als juristischer Mitarbeiter. In meiner Freizeit liebe ich es in der Natur zu sein. Sei es auf einer Wanderung, unterwegs mit dem Velo oder einfach um die Sonne an der Sense zu geniessen.

Woher kam dein Interesse zur Politik und warum die FDP?
Mit 17 wurde ich zu einem Treffen der Jungfreisinnigen «geschleppt» und die Motivation und Leidenschaft für eine liberale Gesellschaft, welche diese jungen Leute alle ausgestrahlt haben, hat mich sofort gepackt und seither nicht mehr losgelassen. Die FDP im Besonderen setzt sich aus meiner Sicht kompromissbereit fürs Richtige ein und hat wie keine andere Partei die richtigen Antworten auf die Fragen, welche unsere Gesellschaft beschäftigt.

Was möchtest Du in deinem neuen Amt für Neuenegg erreichen?
Den Jungen eine Stimme geben, in dem ich eine andere Perspektive in die Kommission trage.



Christian Häberli,
Mitglied Tiefbaukommission

Christian, wer bist Du?
Ich lebe seit 2010 in Neuenegg und wohne im Neugrund, bin verheiratet und Familienvater von drei Kindern im Schulalter. Ich arbeite bei der Aarenet AG in Niederwangen als Entwicklungsleiter, meine Interessen in der Freizeit sind die Familie, Rettungsschwimmen, Skifahren und Pistolenschiessen bei den Sportschützen Bramberg.

Woher kam dein Interesse zur Politik und warum die FDP?
Schon als Schüler verfolgte ich die politischen Entwicklungen mit. Als Physiker und Milizoffizier interessieren mich die Energie- und Sicherheitspolitik, speziell die Cyber-Verteidigung. Gute Lösungen für die Zukunft entstehen in einer freiheitlichen Grundordnung durch Eigeninitiative und Innovation – deshalb FDP!

Was möchtest Du in deinem neuen Amt für Neuenegg erreichen?
In der Tiefbaukommission zu finanziell und ökologisch nachhaltigen Lösungen für die Gemeinde beitragen.



Am 22. Oktober 2023 finden die nationalen Wahlen statt. Aber wer stellt sich eigentlich als National- oder Ständerätin bzw. Nationalrat zur Verfügung? Und was sind ihre Ziele?

Lernen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten kennen.

Dazu führen die SP Sektionen von Laupen und Umgebung, Mühleberg-Frauenkappelen und Neueneegg eine öffentliche Wahlveranstaltung durch. Diese findet am

Mittwoch, 23. August um 20.00 Uhr im Schulhaus Laupen

statt. Sie können sich auf folgende Personen freuen:

- **Flavia Wasserfallen**, Kandidatin für den Ständerat, Nationalrätin, Präsidentin

tin Dachverband schweizerische Patient:innenstellen und Schweizerischer Fachverband Mütter- und Väterberatung

- **Nadine Masshardt**, Nationalrätin, Präsidentin Stiftung für Konsumentenschutz und Schweizerische Energiestiftung
- **Tamara Funciello**, Nationalrätin, Co-Präsidentin SP Frauen
- **Matthias Aebischer**, Nationalrat, Präsident Pro Velo Schweiz, Cinésuisse und Grand Prix von Bern
- **Meret Schindler**, Grossrätin, Co-Präsidentin SP Stadt Bern, Pflegefachfrau, Gewerkschaftssekretärin Gesundheit vpod

- **Adrian Wüthrich**, Präsident Gewerkschaft Travail.Suisse und Polizeiverband Kanton Bern

- **Ueli Schmezer**, Journalist, Musiker, Konsumentenschützer, Ex-Kassensturz

- **Michael Grossenbacher**, Projektleiter, Moderator, Vizepräsident SP Kanton Bern

Moderiert wird der Anlass durch Toni Kolter, ehemaliger Redaktor Radio SRF. Im Anschluss findet ein Apéro statt – offeriert von den drei SP-Sektionen. Kommen Sie vorbei und stellen Sie den acht Kandidierenden ihre Fragen. Wir freuen uns auf Sie.

SP Laupen und Umgebung

Pia Witschi, Präsidentin
www.sp-laupen.ch

SP Mühleberg-Frauenkappelen

Lukas Bühlmann, Präsident
www.muehleberg-frauenkappelen.spbe.ch

SP Neueneegg

Roger Bula, Präsident
www.spneueneegg.ch





präsentieren:

Politik im Maislabyrinth

In Laupen

30. August 2023

moderiert durch **Nadja Umbricht Pieren**, Nationalrätin

Ab 18:00 Uhr 50% Rabatt auf den Eintritt für alle

- **Katja Riem**, Grossrätin aus Kiesen
Energievorsorge im Wandel
- **Ruedi Fischer**, Grossrat aus Bätterkinden
Land- und Ernährungswirtschaft
- **Hansjörg Rügsegger**, Grossrat aus Riggisberg
Raumplanung - Bauen ausserhalb der Bauzone



- **Sandra Hess**, Stadtpräsidentin Nidau und SR-Kandidatin FDP
Duales Bildungssystem
- **Werner Salzmann**, Ständerat aus Mülchi
Unabhängigkeit

Programm:

- Ab 18:00 Uhr Besuch des Maislabyrinth
- 19:00 Uhr Apéro offeriert durch die Parteien
- 19:30 Uhr Begrüssung und Reden unserer Gäste

Die Versorgung der NeueneggerInnen liegt uns am

Sponsoren



Deshalb wurde ab Mitte Mai in kurzer Zeit auf möglichst einfache Art und Weise für sieben Wochen ein bedienter Marktstand auf dem Dorfplatz für die Nahrungsmittel-Grundversorgung während der Coop-Umbau-Schliessung eingerichtet und betrieben.

Dieses Projekt verstand sich als Dienstleistung gerade für die ältere oder weniger mobile Bevölkerung, aber auch für die vor Ort tätigen Menschen. Das Angebot wurde rege benutzt und sehr geschätzt.

In Zusammenarbeit mit allen, denen eine Versorgung vor Ort auch am Herzen liegt, konnte der Verkauf in den «Märthüsli» an jeweils sechs Wochentagen mit viel Herz-



blut und Einsätzen von treuen Helferinnen gestemmt werden.

Die Initianten, namentlich unsere Gemeindepräsidentin Marlise Gerteis-Schwarz und Patrik Weber, Bieri Gemüse, danken

allen herzlich für die Unterstützung, tatkräftige Mitarbeit und unkomplizierte Hilfe sowie den Sponsoren für ihr Engagement.

Aus den Vereinen

Aktuelles vom Samariterverein Neueneegg



In unserer Übung vom März haben wir uns damit beschäftigt, was alles dazugehört, einen Sanidienst durchzuführen. Weiter ging es im April mit der Beurteilung von Patienten und wir haben die Reanimation repetiert. In den weiteren Übungen haben wir uns mit Sportverletzungen, Wundversorgung und dem Funk beschäftigt.

Am 6. Mai waren wir mit unserem Anhänger auf dem Dorfplatz und haben am «Tag der guten Tat» unsere Sportart «Erste Hilfe leisten» vorgestellt. Zahlreiche

Personen haben auch selbst Hand angelegt und an unseren Puppen getestet, was sie zum Thema «Wiederbelebung» noch wissen.

Wir haben auch an diversen Anlässen Sanidienst geleistet. So waren wir beim Auffahrtsspringen des Reitclub Forst und beim Schulfest dabei. Zudem haben wir andere Samaritervereine bei ihren Diensten unterstützt, zum Beispiel beim Turnfest in Säriswil, beim Feldschiessen in Ueberstorf oder beim Stars of Sounds in Murten.

Am 16. Oktober wird unser nächstes Blutspenden stattfinden. Neu werden wir es

in der 3-fach-Turnhalle beim Dorfschulhaus durchführen.

Wir sind auch immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern. DU kannst auch Samariter werden. Wir würden uns auf eine Kontaktaufnahme über info@samariter-neueneegg.ch freuen.

Weitere Infos zu unseren Aktivitäten und anderen Kursen oder wie Sie uns für einen Sanitätsdienst in ihrer Firma oder für ihren Verein buchen können, finden Sie auch auf unserer Homepage: www.samariter-neueneegg.ch



Aktuells vor Musig



**Musikgesellschaft
«Sternenberg»
Neuenegg**

Zu unserem Vereinsleben gehört nebst den zwei Jahreskonzerten und den wöchentlichen Proben am Dienstagabend, um 20.00 Uhr noch ganz viel mehr... Hier ein kleiner Auszug:

Über d'«Musig vo Neuenegg»:

Ständlis – wer in Neuenegg lebt, und einen hohen Geburtstag feiert, den besuchen wir mit der ganzen Musik und geben ihm ein «Geburtstags-Ständli». Solche Ständlis spielen wir ab und zu auch auf dem Dorfplatz oder an besonderen Anlässen in der Gemeinde. Beispielsweise dann, wenn ein anderer Verein von einem Eidgenössischen Fest nach Neuenegg zurückkehrt, oder zur 1. Augustfeier im Dorf.

Musiktage – ein grosses Highlight jedes Jahr ist die Teilnahme an einem Musiktag: jährlich findet ein «Mittelländischer» in der Region statt – wie jener im 2022 bei uns in Neuenegg – wer erinnert sich? Ab und zu nehmen wir an einem «Kantonalen» oder gar an einem «Eidgenössischen» teil.

Outfits – an offiziellen Anlässen spielen wir mit unserer Uniform, welche aus grünem Gilet, schwarzen Hosen, Jacke und Hut besteht. Wenn's etwas lockerer sein darf, treten wir neuerdings mit unserer grünen Softshell-Jacke auf – wie gefällt sie euch?

Strandfest – 43 Jahre haben wir im August jeweils unser Strandfest auf dem Viehschauplatz durchgeführt. Aufgrund

der Organisation des Mittelländischen Musiktages in Neuenegg 2022 sowie der Pandemie zuvor, haben wir mit der Durchführung nun einige Male pausiert. Seid nun aber gespannt auf das Strandfest im 2024...!

Musiklager – immer im Herbst reisen wir für 2 Tage in unser Musiklager – meist irgendwo im Berner Oberland. Hier wird vor allem für das Winterkonzert geprobt: wir spielen, lachen, quatschen und geniessen es aber auch einfach

Hast du auch Lust, bei uns mitzuspielen?

sende uns eine Mail:
praesidium@sternenberg-neuenegg.ch

Christoph Mäder, Präsident

FOLGT UNS AUF INSTAGRAM



Unser nächster öffentlicher Anlass ist das

Winterkonzert vom Samstag/Sonntag, 2./3. Dezember 2023

NEU: aufgrund des Umbaus im Schul- und Kirchenzentrum findet das Konzert in der Kirche Neuenegg statt!



Nach langjähriger und erfolgreicher Tätigkeit unseres Dirigenten suchen wir spätestens per Anfang April 2024 oder nach Vereinbarung eine

neue Chorleitung

Wir sind ein gemischter Chor mit 23 Sänger*Innen im Alter von 37 bis 84 Jahren.

Unser Repertoire reicht von Evergreens über Ohrwürmer und Schweizer Klassiker bis Volkslieder; wir singen v.a. Hochdeutsch und Schweizerdeutsch, und vereinzelt Lieder in Italienisch, Französisch, Romanisch, Englisch, Latein, Zulu...

Die Proben finden aktuell jeweils am Dienstagabend von 20.15 bis 22.00 Uhr im Saal vom Restaurant Denkmal auf dem Bramberg statt. Gerne erfreuen wir unsere Zuhörer bei den jährlichen Unterhaltungs Abenden und zwei bis vier weiteren Auftritten in der Kirche, im Altersheim oder bei Sängertreffen. Weiter pflegen wir gesellige Anlässe wie Grillieren, Maibummel, Chorreise oder Weihnachtsfeier und geniessen das gemütliche Beisammensein.

Hast du

– Freude am Dirigieren, Musizieren und Einstudieren?

- Lust unsere Stimmen zu fördern und zu fordern?
- Interesse daran, unseren Verein mit uns zu gestalten und zu entwickeln?
- etwas Zeit für uns?

Dann melde dich bei uns. Wir sind offen für vieles und suchen vielleicht genau dich. Kontakt zur Präsidentin Gina Jäger: gina.baebler@hotmail.com oder auf 079 545 52 73

Weiter Informationen zu unserer Truppe findest du auf unserer Homepage: www.bramberg-chor.ch



Judoclub KAMA TANI Neuenegg-Thörishaus

Standort: Talstrasse 115, 3174 Thörishaus

www.judoclub-kamatani.ch

Gute Leistungen in Spiez

Zwei unserer Judokas haben am Sonntag, 11. Juni 2023 am Schülerturnier in Spiez teilgenommen und gute Kämpfe gezeigt! Andrea Winterfeld holte in ihrem Pool einen guten zweiten Platz, nachdem sie zwei Drittel ihrer Kämpfe gewonnen hat. Ursula Winterfeld erkämpfte sich im letzten Kampf in der Vorrunde einen Sieg und verpasste mit dem fünften Rang knapp den Einzug in den Halbfinal.

Sommerturnier in Thörishaus

Am 17. Juni 2023 fand unser clubinternes Judoturnier statt, an welchem unsere Judokas versuchten, das Gelernte aus den Trainings im Wettkampf-Modus umzusetzen. Es gab viele schöne Kämpfe zu sehen

und alle Teilnehmende erhielten für ihre Leistung eine Medaille. Unser nächstes internes Clubturnier findet am Samstag, 25. November 2023 statt.

23 Gürtelprüfungen durchgeführt

Der Judoclub KAMA TANI gratuliert allen Absolventen zu den vor den Sommerferien durchgeführten und erfolgreich



bestandenen Gürtelprüfungen. Namentlich:

- Nico Schill (1. Kyu, braun)
- Lenox Schill, Paul Yeung, Jonas Raemy (3. Kyu, grün)
- Ursula Winterfeld (halbgrün)
- Levy Baeriswyl, Andrea Winterfeld (4. Kyu, orange)
- Alexander Costa, Simon Gut, Shane Zürcher (halborange)
- Angelina Bächler, Lina O'Brien, Remigi O'Brien, Zoë Roux, Aajaidev Selvarajah, Lucinda Spicher, Kyara Stefanelli (5. Kyu, gelb)
- Amélie Bachmann, Jayden Gehrig, Lena Gertsch, Lukas Gertsch, Lara Ördög, Martin Ördög (halbgelb)

Einführungskurse**statt Schnuppertrainings**

Der Judoclub KAMA TANI wird im 2. Semester 2023 zwei Einführungskurse für Kinder ab 7 Jahren durchführen und ersetzt damit die bisherige Praktik der individuellen Schnuppertrainings. Die nächsten beiden Kurse finden jeweils vier Mal an einem Donnerstag an folgenden Daten statt:

Kurs im 3. Quartal: 31. August bis 21. September 2023

Kurs im 4. Quartal: 23. November bis 14. Dezember 2023

Kosten pro Kurs und teilnehmende Person: CHF 50.00

Nach Beendigung des jeweiligen Kurses werden im Falle eines Clubbeitritts die zu-

künftigen Judoka in das bestehende Training am Montag zwischen 17.50 Uhr und 19.20 Uhr integriert.

Weitere Informationen zur Durchführung und Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

**Trainingszeiten des TV Flamatt-Neuenegg**

Riege	Wo	Wann	Zeit
-------	----	------	------

Auskunft erteilt Daniela Sägesser, 079 312 65 71, daniela.saegesser@tvfn.ch

Mutter-/Eltern-Kind (MuKi / ElKi)	Turnhalle Flamatt	Mittwoch	09.00–10.00 h
Kinderturnen (KiTu)	Turnhalle Flamatt	Dienstag	15.45–16.45 h
Mädchen 1.– 4. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	17.30–18.30 h
Mädchen 5.– 9. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	18.30–20.00 h
Knaben ab 1. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Freitag	18.00–19.00 h
Leichtathletik ab 3. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	18.15–19.45 h
	Sporthalle Neuenegg	Freitag	19.00–20.15 h
	November bis März in der Halle, April bis Oktober draussen		

Auskunft erteilt Heidi Fleuti, 031 741 32 87

Damenriege	Sporthalle Neuenegg	Montag	20.15–21.45 h
------------	---------------------	--------	---------------

Auskunft erteilt Kurt Gimmel, 031 747 70 44, kurt.gimmel@bluewin.ch

Frauenriege	Sporthalle Neuenegg	Montag	20.15–21.45 h
Männerriege	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	20.00–21.30 h
Fit 55 Plus	Sporthalle Neuenegg	Montag	18.30–20.00 h

Auskunft erteilt Daniela Sägesser, 079 312 65 71, daniela.saegesser@tvfn.ch

Fitnessgrpe. Frauenpower mit Kinderbetreuung	Turnhalle Flamatt	Donnerstag	17.00–18.00 h
--	-------------------	------------	---------------

Auskunft erteilt Ursula Hunziker, 031 741 04 39, u.hu@bluewin.ch

Hausfrauenturnen	Turnhalle Au Neuenegg	Montag	08.00–09.00 h
------------------	-----------------------	--------	---------------

Weitere Informationen sind unter tvfn.ch abrufbar



«19. Raiffeisen Sense Sprint 2023»

Samstag, 2. September 2023: 16.30 – 18.30 Uhr
 Dorfplatz Neuenegg (Dorfstrasse)
 Wettkampf: Sprint über 60 oder 80 m

Teilnahmeberechtigung: Alle Kinder, Schülerinnen und Schüler (Kein Mindestalter).

Kategorien:	K14–17	M14–17	Jahrgang 2006–2009	(80 m)
K = Knaben	K12–13	M12–13	Jahrgang 2010–2011	(80 m)
M = Mädchen	K10–11	M10–11	Jahrgang 2012–2013	(60 m)
	K8–9	M8–9	Jahrgang 2014–2015	(60 m)
	K-7	M-7	Jahrgang ab 2016	(60 m)

Bezug der Startnummern
 bis 16:15 Uhr
 Starts ab ca. 16:40 Uhr

Austragung bei jedem Wetter.

Anmeldeschluss: Freitag, 01.09.2023. Nachmeldungen sind bis 16:00 Uhr vor Ort möglich

Startgeld: CHF 5.– pro Teilnehmer.
 Zu bezahlen bei der Startnummernausgabe.

Strecke: Die Läufe finden auf der Dorfstrasse statt (Asphalt!).
 Es stehen keine Startpflöcke zur Verfügung.

Auszeichnungen: Jede Läuferin bzw. jeder Läufer erhält einen Erinnerungspreis. Die drei Erstklassierten jeder Kategorie erhalten zusätzlich eine Medaille.

Rangliste: Veröffentlichung im Cluborgan des TV Flamatt-Neuenegg und im Internet (www.tvfn.ch).

Verpflegung: Festwirtschaft vorhanden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer.

Organisation: TV Flamatt-Neuenegg, Postfach 25, 3176 Neuenegg

Auskunft: Daniela Sägesser (daniela.saegesser@tvfn.ch / 079 312 65 71)

Online-Anmeldeformular www.tvfn.ch



Aus der Kirche



Rückblick auf die Ferien 2023 in Sörenberg

Gemeinsam und dennoch individuell

In der Ferienwoche in Sörenberg durften vielfältige, erlebnisreiche und schöne Erinnerungen gesammelt werden. Spaziergänge waren ebenso möglich wie das Ruhenlassen der Beine und das Café zu geniessen.

Die Fahrt ins Haslital, der Besuch der Glasi in Hergiswil am Vierwaldstättersee und der Ausflug mit dem Schiff auf den Sarnersee waren die Highlights der diesjährigen Ferien.

Es fand sich Zeit für den Tagesinput mit der gestalteten Mitte, Zeit zum Jassen, Zeit zur Geselligkeit und Zeit für's obligate Lotto.

Einen Herzlichen Dank an das Organisations- und Begleitteam als auch ein grosses Merci an das Wirtepaar Kuster, die uns mit ihrem Team im Hotel Rischli herzlich empfingen und ausgezeichnet bewirteten.

Wir freuen uns auf die nächsten Ferien mit der Kirchgemeinde Neuenegg.



Pfarrhoffest

Am Samstag, 9. September lädt die Kirchengemeinde Neuenegg zum traditionellen Pfarrhoffest ein!

Zudem laden wir alle Neuzuzüger*Innen – Zuzug seit Sommer 2022 – persönlich zur Begegnung ein.

Programm

11.00 Uhr Willkommens-Apéro für Neuzuzüger
Ab 12.00 Uhr Festwirtschaft mit Rahmenprogramm

- Buffet «all you can eat»
- Gumpiburg
- Velotour mit dem E-Bike durchs Dorf

Nähere Infos unter www.neuenegg.org

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

*Der Kirchgemeinderat
mit seinen Mitarbeitenden*



Weitere besondere Anlässe/Gottesdienste

Gottesdienst auf dem Campingplatz Thörishaus, Sonntag, 20. August, 09.30 Uhr, Leitung: Pfr. Jean-Michel Mühlemann und Pfr. Karl Lukas Böhlen (Oberwangen). Mitwirkung: Dorfmusik Thörishaus. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Aula des Schulhauses Thörishaus statt.

Church-Bike-Trophy mit Konfirmanden: Samstag, 2. September, 08.00 – ca. 14.00 Uhr, Leitung: BSD Traugott Vöh-

ringer, Pfr. Jean-Michel Mühlemann und Pfr. Hans-Jürgen Hundius.

Fiire mit de Chliine: Samstag, 2. September, 10.00 Uhr, Leitung: Kimberly Zwahlen + Team.

Betttag: Sonntag, 17. September, 09.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Leitung: Pfr. Jean-Michel Mühlemann.

Erntedank-Gottesdienst: Sonntag, 22. Oktober, 09.30 Uhr, Leitung: Pfr. Jean-Michel Mühlemann.

Newcorner: Samstag, 4. November, 19.30 Uhr, Leitung: BSD Traugott Vöhringer + Team.

Ewigkeitssonntag: Sonntag, 26. November, 09.30 Uhr, Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres, Leitung: Pfr. Hans-Jürgen Hundius.

«Ich liebe meine Mutter,
aber ich kann ihr
nicht immer helfen.»

Wir sind da, wenn es belastend wird.
Ihre Spende macht es möglich. Merci.
www.prosenectute.ch | IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



Veranstaltungskalender

Stand 26.07.2023

August 2023				
09.08.2023	19.45 Uhr – 21.45 Uhr	Probenstart der Dorfmusik Thörishaus nach den Sommerferien	Dorfmusik Thörishaus	Schulhaus Stucki in Thörishaus
26.08.2023	14.00 Uhr – 16.00 Uhr	Zug Taufe in Neuenegg	BLS AG, Gemeinderat Neuenegg	Bahnhof Neuenegg
September 2023				
09.09.2023	11.00 Uhr – 16.00 Uhr	Pfarrhof-Fest	Kirchgemeinde Neuenegg	Pfarrhof
13.09.2023	09.00 Uhr – 10.30 Uhr	Kennen Sie Neuenegg?	Lokalbüro*/Verein Pro Neuenegg	Lokalbüro*
Oktober 2023				
11.10.2023	15.00 Uhr – 16.30 Uhr	Digitalisierung Verwaltung – Bürger	Lokalbüro*	Lokalbüro*
November 2023				
08.11.2023	09.00 Uhr – 10.30 Uhr	Übersicht Zahlungsmittel	Lokalbüro*/ Raiffeisenbank Sensetal	Lokalbüro*
12.11.2023	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Seniorenachmittag der Dorfmusik Thörishaus	Dorfmusik Thörishaus	Schulhaus Stucki in Thörishaus
Dezember 2023				
13.12.2023	15.00 Uhr – 16.30 Uhr	Vorsicht Betrugsmaschen!	Lokalbüro*/ Raiffeisenbank Sensetal	Lokalbüro*

www.neuenegg.ch/de/veranstaltungen



Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert den Jubilarinnen und Jubilaren, vom vergangenen Quartal, zum hohen Geburtstag. Wir wünschen alles Gute, vor allem gute Gesundheit und viele frohe Stunden.

96-jährig	Spring Marie	05.07.27	Tulpenweg 15, Neuenegg
	Zigerli Hans Rudolf	11.08.27	Landhaus Neuenegg, Neuenegg
94-jährig	Bieri Heidi	18.05.29	Widmatt 306, Neuenegg
	Haussener Lydia	27.05.29	Strandheimstrasse 9, Thörishaus
93-jährig	Gurtner Lotty	15.06.30	Betagtenzentrum Laupen
	Bachmann Hanna	28.07.30	Betagtenzentrum Laupen
92-jährig	Mischler Hans Rudolf	17.05.31	Austrasse 82, Neuenegg
	Cammarano Rosa	26.06.31	Austrasse 82, Neuenegg
91-jährig	Burkhardt René	02.06.32	Rosenweg 9, Neuenegg
	Biedermann Fritz	23.06.32	Betagtenzentrum Laupen
90-jährig	Dietrich Rudolf	30.08.33	Süri 60, Rosshäusern

Jubilarinnen und Jubilare die wünschen, dass ihre Daten nicht mehr in der Neuenegger-Zeitung publiziert werden, sind gebeten, dies der Gemeindeschreiberei mitzuteilen.

Gemeindeverwaltung

Gemeindehaus

Dorfplatz 1
3176 Neuenegg
Telefon 031 744 01 00
Mail info@neuenegg.ch
Internet www.neuenegg.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.00-11.30 / 14.00-18.00 Uhr
Dienstag 08.00-16.00 Uhr
Mittwoch 08.00-11.30 Uhr
Donnerstag 08.00-11.30 Uhr
Freitag 08.00-11.30 / 14.00-16.00 Uhr

Gemeindepräsidentin

Marlise Gerteis-Schwarz

Die Gemeindepräsidentin begrüsst Sie gerne nach telefonischer Vereinbarung im Gemeindehaus.

Abteilung		Sachgebiete	Telefon
Gemeindeschreiberei gemeindeschreiberei@neuenegg.ch ahv-zweigstelle@neuenegg.ch	Joder Marco Plattner Cornelia Roth Regine Schütz Annamarie Sturny Andrea	Sachgebiete Gemeinde- verwaltung AHV-Zweigstelle Einwohnerkontrolle Fremdenkontrolle Fundbüro Gemeindeschreiberei Gemeinderatssekretariat	031 744 01 00
Bauverwaltung bauverwaltung@neuenegg	Schrag Markus Ambühl Kathrin Berger Philipp Bigler Thomas Brand Matthias Hölzemann Jannette Simic Angela	Sachgebiete Bauverwaltung Bau Planung Feuerpolizei Liegenschaften Tiefbauamt Werkhof Wasserversorgung	031 744 01 10
Finanzverwaltung finanzverwaltung@neuenegg.ch steuerbuero@neuenegg.ch	Maeder Martin Brüllhardt Sandra Haas Cindy Jungi Sandra Schwab Monika	Sachgebiete Finanzverwal- tung Amtliche Bewertung Gebühren Wasser, Abwasser, Kehricht, Liegenschaftssteuer Hundekontrolle Steuerbüro Quellensteuer	031 744 01 20
Soziale Dienste Region Laupen Krankenhausweg 14, 3177 Laupen sozialesdienste@sodirela.ch	GeschäftsleiterInnen Riniker Jelena Möschberger Karin	Mittwoch ganzer Tag geschlossen	031 747 20 40
Offene Kinder- und Jugendarbeit Laupenstrasse 41, 3176 Neuenegg treff@neuenegg.ch	JugendarbeiterInnen Maier Matthias Streit-Viret Gilliane	Angebote für Kinder- und Jugend- förderung, Jugendhaus Neuenegg	079 769 31 28
Kindes- und Erwachsenenschutz- behörde Mittelland Nord Bernstrasse 5, 3312 Fraubrunnen		Massnahmen im Bereich Kindes- und Erwachsenens- chutzrecht	031 635 20 50
Feuerwehr	Feuerwehr Neuenegg	Alarm/Schadenmeldungen Unwetter/Grossereignis	118 031 741 31 18
Wasserversorgung Notfallnummer		Alarm/Schadenmeldungen	031 744 01 50
Zivilschutzstelle Region Köniz info@zsoregionkoeniz.ch			031 970 96 20
Zivilstandsamt Bern-Mittelland za.bm.zbd@be.ch			031 635 42 00